

 <p>Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Plättchen, Ostasien, 18. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK hellblau 15</p>
--	---

## Beschreibung

Mit der Entdeckung der Via Orientalis 1498 erschloss der Seefahrer Vasco da Gama (1469-1524) den maritimen Zugang nach Indien. Zunächst unter portugiesischer Vormacht, später dann mit britischem, französischem und holländischem Einfluss, eröffneten sich Handelsrouten nach Indonesien, China und Japan. Auf diesen Wegen kamen viele exotische Objekte des asiatischen Raumes in die europäischen Kunstkammern und übten eine starke Faszination aus.

Im vergoldeten Spiegel in der Mitte der Platte ist die eingravierte Rosette umgeben von reliefierten Blütenzweigen mit Vögeln und Schmetterlingen. Auf dem Rand ist in vier kleinen, runden, vergoldeten Feldern je ein Vogel abgebildet und in die vier oblongen, vergoldeten Feldern sind Blütenzweige gearbeitet.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold, Bronze

Maße:

Durchmesser: 13,7 cm, Höhe: 0,9 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1800
	wer	
	wo	Ostasien

## Schlagworte

- Blütenzweig
- Dekorationsgeschirr
- Exotica (Sammlung)
- Ostasiatika
- Schmetterlinge
- Singvögel